

Archiv v. Wrede Amecke.

1485 Juni 18. (Sabbato post Viti martiris)

Henneke Wrede zu Amecke, Henneken Sohn, beurkundet, daß sein Vater, der inzwischen verstorben ist, von der Kirche zu Stochem einen Teil von einer Wiese zwischen Ellinchem und Amecke, zu dem Gute vor dem Bome gehörig, gegen Lieferung von 1 Mudde Gerste jährlich aus dem Gute zu Wulverinchusen, worauf jetzt Herman v. W., Lambertes Sohn, wohnt, erworben, dieses Rechtsgeschäft aber, obwohl es praktisch bereits in Kraft getreten war, nicht mehr verbrieft hat. Das holt Henneken nunmehr nach. Siegel des Ausstellers, ehem. an Pressel, fehlen.
Or., Perg., deutsch.